

Mo., 23.03.2015

Regierungspräsident ehrt

Großer Dank an Bürgerbus-Fahrer vor dem Dom



Am Bürgerbus begrüßte Regierungspräsident Reinhard Klenke (r.) Heinz Klostermann, Willy Sellin, Karl-Heinz Weßling und Bernd Schweighöfer (v.l.) vom Bürgerbusverein Emsdetten-Saerbeck. Das kleine Foto zeigt die Bürgerbus-Parade vor Münsters Dom. *Foto: RP*

Münster/Saerbeck/Emsdetten Das Dankeschön haben sie sich verdient. Der Regierungspräsident ehrte am Wochenende langjährige Bürgerbusfahrer aus der Region. Die Fahrzeuge standen wie bei einer Parade in Reih' und Glied auf dem Domplatz.

Am Sonntag ehrte Regierungspräsident Dr. Reinhard Klenke in Münster anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Bürgerbusvereine im Regierungsbezirk Münster 52 besonders langjährige und engagierte Fahrer und bedankte sich darüber hinaus bei 120 eingeladenen Fahrern aus 20 Bürgerbusvereinen im gesamten Münsterland. Der Bürgerbusverein Emsdetten-Saerbeck, vertreten durch Karl-Heinz Wesseling (erster Vorsitzender), Karl-Heinz Althoff, Heinz Klostermann, Bernd Schweighöfer und Willy Sellin war unter den Gästen.

Die Saerbecker und Emsdettener fahren auf der Linie BB1 seit 2007 die Strecke Saerbeck – Hembergen – Emsdetten bzw. auf der Linie BB2 die Strecke Bahnhof – Hollingen – Kleine Schweiz – Bahnhof innerhalb Emsdettens und geben mit ihrem Engagement Menschen im ländlichen Raum, die nicht oder unzureichend ans öffentliche Nahverkehrsnetz angebunden waren, ihre Mobilität zurück.

1985 gab es im Regierungsbezirk Münster den ersten Bürgerbusverein in Heek-Legden. Mittlerweile sind in ganz NRW 110 Bürgerbusvereine mit insgesamt nahezu 1000 ehrenamtlichen Fahrern aktiv, Tendenz steigend. Engagierte Bürger steuern die Busse, die maximal acht Fahrgäste befördern können. Ortsansässige Verkehrsunternehmen oder auch die Vereine selbst stellen das Fahrzeug, das vom Verkehrsdezernat der Bezirksregierung mit bis zu 55000 Euro Anschaffungskosten bezuschusst und für den Linienverkehr zugelassen wird. In den Orten gründeten sich Bürgerbus-Vereine, denen jährlich noch einmal rund 5000 Euro für die Organisation zur Verfügung gestellt werden.

„Das Modell funktioniert sehr gut und wird weiter wachsen“, freute sich Franz Heckens von Pro Bürgerbus NRW und strahlte in die Runde der geladenen Gäste aus dem gesamten Regierungsbezirk Münster. Die waren stellvertretend für ihre Kollegen und Kolleginnen gekommen und nahmen den Dank des Regierungspräsidenten für ihr großes ehrenamtliches Engagement gerne entgegen. Nach dem Empfang mit Ehrungen und einem Fototermin an den Fahrzeugen aller Bürgerbusvereine ging es zu einer geselligen Kaffeerunde in die Räume der Bezirksregierung am Domplatz.